

Georg Müller



Verlag, München

Ⓜ^o Giambattista Basile
 Das Märchen
 aller Märchen
 oder: Das Pentameron

Mit 10 Bildbeilagen von Franz von Bayros
 Nach der Übersetzung von Felix Liebrecht
 neu bearbeitet von Hanns Floerke

Eines der originellsten Werke der Weltliteratur! Basile, der erste Erzähler, der sich uralter Volksmärchen als Künstler bemächtigte, verstand es, gleichzeitig den alten Stoffen ihren Charakter zu wahren und ihnen seine Eigenart aufzuprägen, den Volkston in der speziellen neapolitanischen Färbung meisterhaft zu treffen und zugleich ein wahres Feuerwerk rabelaischer Witzfunken, bizarrer und burlesker Einfälle darüber auszugießen. Wenige Worte aus dem Urteil der Brüder Grimm genügen, das Werk zu charakterisieren: „Basile ist überreich an bildlichen und sprichwörtlichen Redensarten und witzigen Wendungen, die ihm jeden Augenblick zur Hand sind und meist den Nagel auf den Kopf treffen; nicht selten ist auch der Ausdruck nach des Landes Art fest, frei und unverhüllt; doch kann man ihn nicht eigentlich unzüchtig nennen.“ Zu der hervorragenden Bedeutung, die diese Märchen für die Kulturgeschichte und Volkspsychologie besitzen, kommt ihr hoher literarischer Wert und der eigenartige Reiz, der in ihrer orientalischen Buntheit und Mannigfaltigkeit, ihrer oftmals unwiderstehlichen Komik und ihrem Reichtum an spaßhaften Schilderungen liegt. Bayros hat den Geist der Märchen in ganz reizenden Bildern genial getroffen.

In einmaliger Auflage von 850 nummerierten Expln. erscheint das Werk Mitte April. Es bildet Band XIII/XIV der „Perlen älterer romanischer Prosa“ und kostet in Halbleder 32 Mark, No. 1–50 auf Bütten in Ganzleder 60 Mark. Prospekte zu eifriger Subskribentengewinnung stelle ich kostenlos zur Verfügung; ich erinnere besonders an die Käufer der „Erzählungen aus den Tausend und Ein Nächten“ als sichere Abnehmer.

Vor Erscheinen: 2 Probeexemplare und 1 Exemplar für die Privatbibliothek mit 40%

Georg Müller Verlag, München, Josephplatz 7